All time-low bei Unternehmensinsolvenzen: Im Durchschnitt nur 12 Verfahren pro Gerichtstag

Wien, 05.01.2018 - Auch 2017 war die Zahl insolventer Unternehmen mit nur 5.079 leicht rückläufig. Das ist ein Minus von 2,8 % gegenüber 2016.

Die Erwartungen haben sich nicht erfüllt, an der Insolvenzfront bleibt es ruhig. Insgesamt wurde über 3.025 Unternehmen ein Insolvenzverfahren an einem der 16 Handelsgerichte (Landesgerichte in Handelsgerichtsbarkeit) eröffnet, was ca. 12 Verfahren pro Gerichtstag entspricht. Betroffen waren ca. 16.300 Dienstnehmer (= ein Minus 15 %), die Verbindlichkeiten nahmen gegenüber 2016 sogar um 35 % auf EUR 1,9 Milliarden ab.

Über das Vermögen von **2.054 Unternehmen** wurde **kein Verfahren eröffnet**, weil die Gerichte das Vermögen für nicht kostendeckend ansahen und weder Schuldner noch Gläubiger in der Lage bzw. bereit waren, einen Kostenvorschuss zu erlegen. Dieser Wert liegt auch **unter dem Vorjahr**, allerdings nur **0,4 %**.

Die knapp über 5.000 insolventen Unternehmen 2017 bedeuten den **niedrigsten Wert seit 20 Jahren**. 1998 hatte es aufgrund einer Insolvenzrechtsreform (IRÄG 1997) nur 4.816 Fälle gegeben. Grund war damals eine wesentlich längere und aufwändigere Prüfung durch die Gerichte. Bereits im Folgejahr stiegen die Insolvenzen wieder aufgrund eines Nachzieheffekts.

Besonders deutlich wird der Rückgang im Jahr 2017, wenn man ihn an der Zahl der ca. 430.000 aktiven Unternehmen (ohne Ein-Personen-Unternehmen) in Österreich misst. Dieser Vergleich ergibt eine **Insolvenzhäufigkeit** der österreichischen Unternehmen von einmalig **niedrigen 1,2 %.**

Bundesländer im Vergleich:

Bundesland	eröffnete Fälle 2017	eröffnete Fälle 2016		nicht eröffnet mangels Masse 2017	nicht eröffnet mangels Masse 2016		Gesamt 2017	Gesamt 2016	
Steiermark	378	441	-14,3%	246	262	-6,1%	624	703	-11,2%
Salzburg	179	181	-1,1%	181	211	-14,2%	360	392	-8,2%
Burgenland	113	118	-4,2%	48	55	-12,7%	161	173	-6,9%
Kärnten	153	177	-13,6%	167	165	1,2%	320	342	-6,4%
Wien	1.021	1.119	-8,8%	709	720	-1,5%	1.730	1.839	-5,9%
Tirol	144	130	10,8%	127	151	-15,9%	271	281	-3,6%
Vorarlberg	65	68	-4,4%	57	57	0,0%	122	125	-2,4%
Oberösterr.	383	376	1,9%	231	225	2,7%	614	601	2,2%
Niederösterr.	589	553	6,5%	288	217	32,7%	877	770	13,9%
Gesamt	3.025	3.163	-4,4%	2.054	2.063	-0,4%	5.079	5.226	-2,8%

Der Bundestrend des Jahres 2017 setzt sich aus teilweise sehr unterschiedlichen Länderzahlen zusammen: Dem **zweistelligen Plus in Niederösterreich** stehen fast ausnahmslos teilweise sogar zweistellige Rückgänge gegenüber. Die "Sondersituation" in

NÖ ist dem Umstand geschuldet, dass das immer wichtiger werdende Umland von Wien auch einen neuen Stellenwert in der Insolvenzstatistik erlangt. In Tirol gab es eine deutliche Verschiebung von Nicht-Eröffnungen zu Eröffnungen, in Summe jedoch noch einen kleinen Rückgang von ca. 3,6 %. Sonst laufen die Veränderungen durchwegs parallel.

Die Frage, ob in einem Insolvenzfall ein Verfahren eröffnet wird oder nicht, wird keinesfalls vom Gesetz genau vorgegeben. Vielmehr spielen die Rahmenbedingungen und die Einschätzung der Gerichte eine wichtige Rolle. Es gibt durchaus Unterschiede in den einzelnen Bundesländern (siehe Grafik), die von 30 % zu 52 % an Nicht-Eröffnungen reichen. Das ist ein Unterschied wie von 3 zu 5 oder plus zwei Drittel.

Bundesland	eröffnete Fälle 2017	nicht eröffnet mangels Masse 2017	Gesamt 2017	nicht eröffnete Verfahren in Prozent
Burgenland	113	48	161	30%
Niederösterreich	589	288	877	33%
Oberösterreich	383	231	614	38%
Steiermark	378	246	624	39%
Wien	1.021	709	1.730	41%
Vorarlberg	65	57	122	47%
Tirol	144	127	271	47%
Salzburg	179	181	360	50%
Kärnten	153	167	320	52%
Gesamt	3.025	2.054	5.079	40%

Branchen im Vergleich:

Einige der Branchen an der Spitze sind Branchen mit sehr vielen Unternehmen, was aus statistischen Gründen auch bei unterdurchschnittlichen Insolvenzzahlen zu einem Platz unter den ersten dreien reicht: Das sind Gastronomie (inklusive Beherbergung) als zahlenmäßig größte Branche in Österreich, gefolgt von unternehmensbezogenen Dienstleistungen, das sind z. B. Holdingfunktionen für eine Firmengruppe bis zu verschiedenen Services vor allem im Bereich der Beratung und des Immobiliengewerbes. Immer wieder "Kombinationssieger" ist die Baubranche, die sowohl an Zahl als auch an Höhe der betroffenen Schulden unter den Top 3 liegt.

KSV1870 Insolvenzleiter Dr. Hans-Georg Kantner erläutert dieses Phänomen: "Oft sind es Großaufträge, die zu nur marginalen Preisen hereingenommen werden, wobei auch nicht immer eine positive Marge einkalkuliert worden sein mag. Die Langfristigkeit der Projekte und die Höhe der dabei bewegten Geldsummen erzeugt nicht selten eine fatale Dynamik. Viele der insolventen Unternehmen sind auch Subunternehmer, die schon von vornherein nicht über die Bonität verfügen, eventuell aus dem Projekt resultierende Verluste aufzufangen. Und wie bei einem Maßanzug gibt es keine Garantie, dass das Werk auf Anhieb fehlerlos sitzt. Die Preise aber sind so kalkuliert, dass Änderungen oder Reparaturen kaum mehr Platz finden. Die bei handwerklichen Baumeistern seit Generationen gepflogene Usance eines z. B. 10%igen Zuschlages für "Unvorhergesehenes" ist bei Großprojekten weder üblich noch möglich. Nur zeigt die Erfahrung, dass diese 10 % nicht selten wirklich gebraucht würden".



Ausblick auf 2018:

Seit geraumer Zeit schnurrt der Konjunkturmotor: Er heult nicht auf, brüllt nicht, aber er schnurrt und die Zeichen stehen auf "GO". In anderen Worten: Für 2018 werden in einigen wichtigen Weltmärkten deutliche Wachstumsimpulse erwartet. Diese werden zweifellos auch in der exportorientierten österreichischen Wirtschaft ankommen und endlich Investitionen der Unternehmen in industrielle Kapazitäten nach sich ziehen. Investitionen, die bislang eher unterblieben sind. Sobald diese – nicht nur in Österreich – spürbar anziehen, werden auch die Euro-Zinsen im Gefolge der dadurch ausgelösten Konjunktur angehoben werden. Vorsichtig zuerst, aber spürbar jedenfalls. Und sobald dies geschieht, werden die Insolvenzen auch wieder ansteigen. Mit einem solchen Anziehen der Zinsen kann allerdings frühestens in der zweiten Hälfte des nächsten Jahres gerechnet werden, sodass absehbar ist, dass die Insolvenzen nächstes Jahr nicht mehr sinken, sondern latent ansteigen werden. Wenn ein Anstieg, dann allerdings nur im niedrigen einstelligen Bereich.

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz

Rückfragenhinweis:

Karin Stirner

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation Telefon 050 1870-8226, E-Mail: stirner.karin@ksv.at www.ksv.at; Twitter: https://twitter.com/KSV1870

EUR 110,0 Mio.

Konkurse

Unternehmensinsolvenzen 2017

	2017	2016	Verä	nderung
Eröffnete Insolvenzen	3.025	3.163	-	4,4 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	2.054	2.063	-	0,4 %
Gesamtinsolvenzen	5.079	5.226	-	2,8 %
Geschätzte Insolvenzverbindlichkeiten in EUR	1.863 Mio.	2.867 Mio.	-	35,0 %

Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Betroffene Dienstnehmer	16.300	19.200	-	15,1 %
Betroffene Gläubiger	75.100*	58.800	+	27,7 %

^{*)} darin enthalten 22.000 größtenteils private Anleger der Imperial-Gruppe

Großinsolvenzen 2017

Ab 10 Mio. derzeit bekannte Passiva in den Bundesländern

Wien

GRI Handelsgesellschaft m.b.H. (Großhandel mit Computerkomponenten)	Konkurs	EUR	24,4	Mio.
Burgenland		5115		
GAMBIT Privatstiftung, Neudörfl	Konkurs	EUR	26,0	Mio.
Oberösterreich				
Imperial-Gruppe:				

	•	Imperial Kapitalbeteiligungsges.m.b.H. & Co. KG				
Imperial Kapitalbeteiligungs GmbH						
	•	Hermes Holdingges.m.b.H.				
	CORDIAL Ferienclub Aktiengesellschaft					
	•	CORDIAL Hotelbetriebsges.m.b.H.				
	•	NIGHTS & MORE MARKETING GmbH, alle Linz	SV o. EV	EUR	114,1	Mio.

Wozabal-Gruppe:

- Wozabal Management GmbH
- Wozabal Textilservice GmbH & Co KG
- Wozabal MPZ Medizinproduktezentrum GmbH & Co KG
- Wozabal Textile Logistik GmbH & Co KG (alle Linz),
- Wozabal Sterilgut Systeme GmbH & Co KG,
- Wozabal Mietberufsbekleidung GmbH & Co KG (alle Lenzing)

Reifen Bruckmüller-Gruppe:

- Hans Bruckmüller Reifengroßhandel Ges. m.b.H. (Kremsmünster und Sierning)
- Reifen Bruckmüller Ges.m.b.H. (Wels)
- Reifen Bruckmüller Ges.m.b.H. (Sierning),
- "BRM" KFZ-Leasing Dr. Othmar Bruckmüller (Sierning), SV o. EV EUR 64,0 Mio.



Reifen Bruckmüller GmbH (Asten)				
 Reifen Bruckmüller GmbH (Wals-Siezenheim) 				
Reifen Bruckmüller GmbH (Wien)				
 Reifenland Bruckmüller GmbH (Linz) 				
Bruckmüller Reifen- und Montagetechnik GmbH				
(Sierning)				
Gummizwerg Reifen-Service GmbH (Wien)				
FS Agrartech GmbH (vormals: BISO Schrattenecker				
GmbH), (Herstellung von Maschinen), Ort im Innkreis	Konkurs	EUR	•	Mio.
Fill Metallbau Ges.m.b.H., Hohenzell	SV o. EV	EUR	30,0	Mio.
Fahrzeug- und Maschinenbau-Prototypen-GesmbH, Steyr	Sv o. EV	EUR	12,0	Mio.
Salzburg				
KORMARAN GmbH (Produktion und Vertrieb von				
Wasserfahrzeugen), Salzburg	Konkurs	EUR	11,3	Mio.
Vorarlberg				
"HAFI" Engineering & Consulting Ges.m.b.H. (Großhandel				
mit elektronischen Bauteilen), Feldkirch	SV m. EV	EUR	12,7	Mio.
0.1				
Steiermark				
SFL technologies GmbH (Herstellung von	O) / F) /	ELID.	440.5	N 4:
Metallkonstruktionen), Stallhofen	SV o. EV	EUR	113,5	IVIIO.
STAR AGRO Analyse und Handels GmbH, (Großhandel	17 1	ELID	40.0	N 41 -
mit Chemikalien), Allerheiligen	Konkurs	EUR	18,9	IVIIO.
TONI'S Handels-GmbH (Großhandel mit Freilandeiern),	I/ o mla uno	ELID	44.0	N/i o
Knittelfeld	Konkurs	EUR	11,9	IVIIO.
Kärnten				
KJK Multimedia Handels e.U, Inh. Jörg Kneupper, (An- und	Konkurs	EUR	15,0	Mio
Verkauf von Tonträgern), Schiefling	NUINUIS	EUR	15,0	IVIIO.
RH-Tech Gebäudetechnik und Anlagenbau GmbH, Poggersdorf	Konkurs	EUR	11,2	Mio
i oggeradori	MOLIKUI 5	LUK	11,2	IVIIO.

Insolvenzdaten im Vergleich 2017

	2015	2016	2017
Konkurse	2.565	2.665	2.546
eröffnete Sanierungsverfahren	550	498	479
Zwischensumme	3.115	3.163	3.025
Nicht eröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	2.035	2.063	2.054
Gesamtinsolvenzen	5.150	5.226	5.079



Insolvenzen nach Größenordnung der Verbindlichkeiten 2017

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	18	560
Großinsolvenzen von 2 Mio. EUR bis 10 Mio.EUR	137	530
Sonstige Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	2.870	773
Gesamt	3.025	1.863

Eröffnete Insolvenzen und geschätzte Passiva nach Bundesländern 2017 Sanierungsverfahren (mit EV, ohne EV) zzgl. Konkurse

Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016	Veränderung	Passiva 2017 in Mio. EUR	
Wien	1.021	1.119	-8,8%	335	1.355
Niederösterreich	589	553	6,5%	256	255
Burgenland	113	118	-4,2%	73	56
Oberösterreich	383	376	1,9%	576	265
Salzburg	179	181	-1,1%	76	116
Vorarlberg	65	68	-4,4%	38	49
Tirol	144	130	10,8%	59	70
Steiermark	378	441	-14,3%	332	447
Kärnten	153	177	-13,6%	118	254
Gesamt	3.025	3.163	-4,4%	1.863	2.867

Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2017

	· ·	•
Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2017	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2016
Wien	26	21
Niederösterreich	10	11
Burgenland	2	5
Oberösterreich	5	4
Salzburg	4	3
Vorarlberg	3	1
Tirol	6	6
Steiermark	11	6
Kärnten	6	3
Gesamt	73	60



Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2017

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2017	
Wien	79	95
Niederösterreich	115	111
Burgenland	15	17
Oberösterreich	89	79
Salzburg	16	13
Vorarlberg	2	4
Tirol	3	8
Steiermark	63	85
Kärnten	24	26
Gesamt	407	438

Entzug der Eigenverwaltung 2017

Bundesland	Entzug der Eigenverwaltung 2017	Entzug der Eigenverwaltung 2016
Wien	6	9
Niederösterreich	2	2
Burgenland	0	3
Oberösterreich	2	0
Salzburg	0	2
Vorarlberg	1	0
Tirol	0	1
Steiermark	6	2
Kärnten	1	0
Gesamt	18	19

Eröffnete Konkurse 2017

Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016
Wien	916	1.003
Niederösterreich	464	431
Burgenland	96	96
Oberösterreich	289	293
Salzburg	159	165
Vorarlberg	60	63
Tirol	135	116
Steiermark	304	350
Kärnten	123	148
Gesamt	2.546	2.665



Nichteröffnete Insolvenzverfahren 2017

Bundesland	Fälle 2017	Fälle 2016
Wien	709	720
Niederösterreich	288	217
Burgenland	48	55
Oberösterreich	231	225
Salzburg	181	211
Vorarlberg	57	57
Tirol	127	151
Steiermark	246	262
Kärnten	167	165
Gesamt	2.054	2.063

Nicht eröffnete Insolvenzverfahren nach Unternehmensformen 2017

	Fälle 2017	Fälle 2016
Einzelunternehmen	1.218	1.109
Offene Gesellschaft	10	14
Kommanditgesellschaft	112	130
GesmbH	289	312
Aktiengesellschaft	2	1
Privatstiftung	0	2
Verein	43	30
Ausland	7	18
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	373	447
Gesamt	2.054	2.063

Nicht eröffnete Insolvenzverfahren entfielen auf

	Fälle 2017	Fälle 2016
Gewerbetreibende	2.052	2.056
(davon Gastgewerbe)	(384)	(369)
Handel	0	0
Private	2	7
Gesamt	2.054	2.063



Nicht eröffnete Insolvenzverfahren nach Branchen Gesamtösterreich 2017

Gesamtösterreich	Fälle 2017	Fälle 2016
Bauwirtschaft	238	241
Textilwirtschaft/Leder	25	28
Maschinen und Metall	45	46
Lebens- und Genußmittel	44	44
Holz/Möbel	15	19
Glas/Keramik	5	4
Elektro/Elektronik	11	14
Gastgewerbe	384	369
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	56	60
Papier/Druck/Verlagswesen	6	11
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	10	12
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	179	184
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	11	14
Freizeitwirtschaft	7	12
Elektronische Datenverarbeitung	46	33
Bergbau/Energie	8	3
Unternehmensbezogene Dienstleistungen	324	349
Land/Forstwirtschaft/Tiere	38	38
Privat	105	127
sonstige Bereiche	497	455
Gesamt	2.054	2.063



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Gesamtösterreich 2017

Gesamtösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	26	587	0	613	254,1
Textilwirtschaft/Leder	1	12	23	0	36	22,8
Maschinen und Metall	4	33	112	0	149	317,3
Lebens- und Genußmittel	0	32	63	0	95	47,8
Holz/Möbel	0	4	41	0	45	25,8
Glas/Keramik	0	6	7	0	13	10,9
Elektro/Elektronik	0	8	33	0	41	49,1
Gastgewerbe	0	7	444	0	451	111,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	2	18	104	0	124	123,7
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	17	0	17	6,9
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	4	13	0	17	5,4
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	6	219	0	225	69,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	3	28	0	31	54,9
Freizeitwirtschaft	0	8	12	0	20	26,3
Elektronische Datenverarbeitung	0	9	68	0	77	52,8
Bergbau/Energie	0	1	11	0	12	9,7
Unternehmensbez. Dienstleistungen	4	30	476	0	510	403,5
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	10	54	0	64	32,1
Privat	0	0	0	75	75	26,6
sonstige Bereiche	2	54	354	0	410	212,0
Gesamt	13	271	2.666	75	3.025	1862,2

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Wien 2017

Wien	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	23	223	0	246	82,1
Textilwirtschaft/Leder	0	5	5	0	10	5,0
Maschinen und Metall	0	10	18	0	28	17,6
Lebens- und Genußmittel	0	13	16	0	29	8,6
Holz/Möbel	0	0	5	0	5	0,9
Glas/Keramik	0	3	1	0	4	0,9
Elektro/Elektronik	0	5	9	0	14	6,8
Gastgewerbe	0	7	119	0	126	22,9
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	4	28	0	32	5,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	5	0	5	2,6
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	2	0	3	1,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	5	91	0	96	19,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	8	0	9	4,8
Freizeitwirtschaft	0	2	3	0	5	2,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	6	20	0	26	40,9
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	2,6
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	24	172	0	196	64,7
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	5	2	0	7	2,9
Privat	0	0	0	17	17	5,8
sonstige Bereiche	0	31	131	0	162	38,1
Gesamt	0	145	859	17	1.021	335,1



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Niederösterreich 2017

Niederösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	120	0	121	42,1
Textilwirtschaft/Leder	1	1	5	0	7	5,5
Maschinen und Metall	0	0	34	0	34	21,9
Lebens- und Genußmittel	0	2	15	0	17	6,9
Holz/Möbel	0	0	9	0	9	5,5
Glas/Keramik	0	0	3	0	3	8,2
Elektro/Elektronik	0	1	10	0	11	19,9
Gastgewerbe	0	0	92	0	92	27,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	31	0	31	8,1
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	5	0	5	1,8
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	4	0	4	2,8
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	39	0	39	13,9
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	8	0	8	6,7
Freizeitwirtschaft	0	0	4	0	4	2,9
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	15	0	15	3,6
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	3,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	0	81	0	82	35,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	22	0	22	4,9
Privat	0	0	0	17	17	13,8
sonstige Bereiche	0	2	65	0	67	21,6
Gesamt	2	7	563	17	589	256,0

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Burgenland 2017

Burgenland	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	18	0	18	4,5
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,1
Maschinen und Metall	0	0	4	0	4	7,2
Lebens- und Genußmittel	0	0	5	0	5	1,4
Holz/Möbel	0	0	4	0	4	6,9
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,1
Elektro/Elektronik	0	0	4	0	4	5,7
Gastgewerbe	0	0	21	0	21	5,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	3	0	3	1,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	6	0	6	2,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	7	0	7	3,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	8	0	8	26,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	6	0	6	1,3
Privat	0	0	0	7	7	1,9
sonstige Bereiche	0	1	15	0	16	5,5
Gesamt	0	1	105	7	113	73,4



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Oberösterreich 2017

Oberösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	69	0	70	61,7
Textilwirtschaft/Leder	0	3	1	0	4	0,6
Maschinen und Metall	2	15	16	0	33	102,8
Lebens- und Genußmittel	0	4	5	0	9	5,4
Holz/Möbel	0	2	9	0	11	4,7
Glas/Keramik	0	1	1	0	2	0,3
Elektro/Elektronik	0	0	3	0	3	0,3
Gastgewerbe	0	0	46	0	46	14,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	1	10	14	0	25	78,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	2	0	2	0,8
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	0	0	1	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	25	0	25	10,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	4	0	4	8,4
Freizeitwirtschaft	0	2	2	0	4	2,3
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	7	0	8	0,8
Bergbau/Energie	0	1	3	0	4	2,7
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	4	69	0	74	184,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	2	5	0	7	8,1
Privat	0	0	0	8	8	1,0
sonstige Bereiche	0	9	34	0	43	89,3
Gesamt	4	56	315	8	383	576,2

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Salzburg 2017

Salzburg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	24	0	25	6,3
Textilwirtschaft/Leder	0	1	1	0	2	0,2
Maschinen und Metall	1	2	0	0	3	1,6
Lebens- und Genußmittel	0	5	5	0	10	3,1
Holz/Möbel	0	0	4	0	4	2,7
Glas/Keramik	0	1	0	0	1	0,6
Elektro/Elektronik	0	1	0	0	1	0,0
Gastgewerbe	0	0	34	0	34	6,3
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	1	2	5	0	8	15,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	2	0	2	1,3
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	2	0	3	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	21	0	21	6,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	2	0	0	2	0,4
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	4	0	4	1,1
Bergbau/Energie	0	0	2	0	2	0,4
Unternehmensbez. Dienstleistungen	2	1	26	0	29	11,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	1	0	1	0,7
Privat	0	0	0	8	8	1,8
sonstige Bereiche	2	6	11	0	19	16,0
Gesamt	6	23	142	8	179	76,1



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Vorarlberg 2017

Vorarlberg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	10	0	10	2,4
Textilwirtschaft/Leder	0	1	3	0	4	3,4
Maschinen und Metall	0	1	7	0	8	3,3
Lebens- und Genußmittel	0	0	1	0	1	0,1
Holz/Möbel	0	0	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,8
Elektro/Elektronik	0	1	2	0	3	15,6
Gastgewerbe	0	0	10	0	10	1,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	3	0	3	0,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	5	0	6	1,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	1	0	1	0,4
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	7	0	8	4,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	0	0	1	0,6
Privat	0	0	0	2	2	0,0
sonstige Bereiche	0	0	7	0	7	3,4
Gesamt	0	6	57	2	65	38,0

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Tirol 2017

Tirol	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	26	0	26	7,4
Textilwirtschaft/Leder	0	0	2	0	2	4,1
Maschinen und Metall	0	1	2	0	3	0,8
Lebens- und Genußmittel	0	1	7	0	8	3,1
Holz/Möbel	0	1	0	0	1	0,6
Glas/Keramik	0	1	0	0	1	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,3
Gastgewerbe	0	0	25	0	25	9,1
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	3	0	3	0,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	11	0	11	3,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	1	0	2	2,8
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	2	0	2	0,6
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	29	0	29	16,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	2	0	2	2,3
Privat	0	0	0	8	8	1,4
sonstige Bereiche	0	1	18	0	19	6,9
Gesamt	0	6	130	8	144	58,7



Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Steiermark 2017

Steiermark	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	77	0	77	31,2
Textilwirtschaft/Leder	0	1	4	0	5	3,4
Maschinen und Metall	1	3	22	0	26	145,4
Lebens- und Genußmittel	0	7	4	0	11	16,6
Holz/Möbel	0	1	5	0	6	1,9
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	3	0	3	0,4
Gastgewerbe	0	0	73	0	73	12,2
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	2	9	0	11	7,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,3
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	0	0	1	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	15	0	15	11,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	4	0	5	26,1
Freizeitwirtschaft	0	1	2	0	3	3,6
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	5	0	6	1,1
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,3
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	65	0	65	43,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	2	14	0	16	10,8
Privat	0	0	0	8	8	0,9
sonstige Bereiche	0	2	43	0	45	14,9
Gesamt	1	22	347	8	378	332,1

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Kärnten 2017

Kärnten	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselb- ständige	Gesamt Fälle 2017	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	20	0	20	16,4
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,5
Maschinen und Metall	0	1	9	0	10	16,7
Lebens- und Genußmittel	0	0	5	0	5	2,6
Holz/Möbel	0	0	5	0	5	2,6
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,1
Gastgewerbe	0	0	24	0	24	11,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	8	0	8	7,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,1
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	3	0	3	0,8
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	6	0	6	1,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	2	0	2	5,7
Freizeitwirtschaft	0	1	1	0	2	15,1
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	8	0	9	1,7
Bergbau/Energie	0	0	3	0	3	0,7
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	19	0	19	16,7
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	2	0	2	0,5
Privat	0	0	0	0	0	0,0
sonstige Bereiche	0	2	30	0	32	17,3
Gesamt	0	5	148	0	153	117,6

Gründungsjahr der insolventen Unternehmen 2017

1	%	vor 1939 gegründet
1	%	von 1939 bis 1959
1	%	von 1960 bis 1969
2	%	von 1970 bis 1979
4	%	von 1980 bis 1989
3	%	von 1990 bis 1994
6	%	von 1995 bis 1999
9	%	von 2000 bis 2004
17	%	von 2005 bis 2009
56	%	ab 2010
100	%	Gesamt

Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Unternehmensformen 2017

	Fälle 2017	Fälle 2016
Einzelunternehmen	1.263	1.211
Offene Gesellschaft	32	29
Kommanditgesellschaft	188	188
GesmbH	1.275	1.440
Aktiengesellschaft	3	3
Privatstiftung	6	0
Vereine	31	29
Ausland	22	23
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	205	240
Gesamt	3.025	3.163

Wien, 05.01.2018

Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs (eröffnete Insolvenzen sowie mangels Masse abgewiesene Konkursanträge) nach Höhe der Forderungen, aufgeteilt nach Bundesländern, nach Branchen und nach Rechtsformen. Grundlage der Analyse sind einerseits die übermittelten Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und andererseits Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen regelmäßig zum ersten Quartal, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal sowie für das Gesamtjahr. Zusätzlich gibt ein ausführlicher Insolvenzkommentar einen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Situation Österreichs. Der Vergleich der Insolvenzdaten bildet den aktuellen Stand der Konjunktur ab.

Der Auswertung der KSV1870 Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, welches regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Durch die Vergleichbarkeit der KSV1870 Statistiken ergeben sich Interpretationsspielräume, die ein realistisches Bild der zugrundeliegenden Analyse im gesamtökonomischen Kontext widerspiegeln. Eventuell auftretende Abweichungen – bei abgewiesenen Konkursanträgen, eröffneten Verfahren – erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

Rückfragenhinweis:

Karin Stirner

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation Telefon 050 1870-8226, E-Mail: stirner.karin@ksv.at www.ksv.at; Twitter: https://twitter.com/KSV1870